

Der VW ID Buzz kommt mit bis zu acht USB-Buchsen

Volkswagen wird den ID Buzz mit bis zu acht USB-C-Schnittstellen ausliefern. An ihnen können Smartphones, Laptops, Spielekonsole und andere Geräte mit bis zu 45 Watt Leistung schnell geladen werden. Optional gibt es außerdem kleine Klapptische an den Lehnen der Vordersitze für Laptops und Tablets. Für letztere gibt es spezielle Vertiefungen für den Halt.

Serienmäßig verfügt der VW ID Buzz über drei USB-C-Buchsen. Zwei von ihnen – die auch Daten übertragen können – liegen rechts neben der Lenksäule, die dritte in der Beifahrertür. Ergänzend können drei weitere Anschlüsse bestellt werden, je eine im Fuß des Innenspiegels und in den beiden Schiebetüren. Zwei weitere USB-Ports können in Kürze zusätzlich bestellt werden. Sie kommen an die Wände des Laderaums.

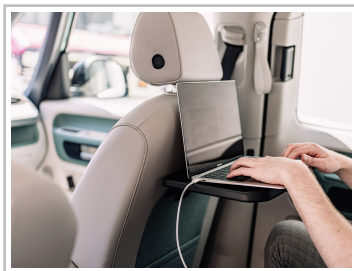
Fast alle Anschlüsse, mit Ausnahme jenes am Spiegel, nutzen den aktuellsten Ladestandard USB Power Delivery (USB-PD). Er erlaubt schnelles Laden mit bis zu 45 Watt Leistung (je nach angeschlossenem Gerät), das ist dreimal so viel wie bisher. (aum)

Bilder zum Artikel



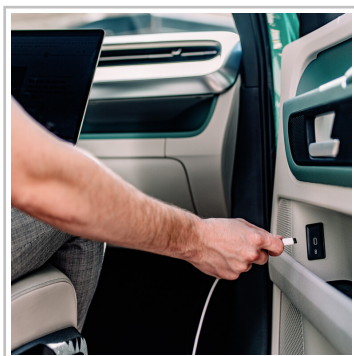
VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



VW ID Buzz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
